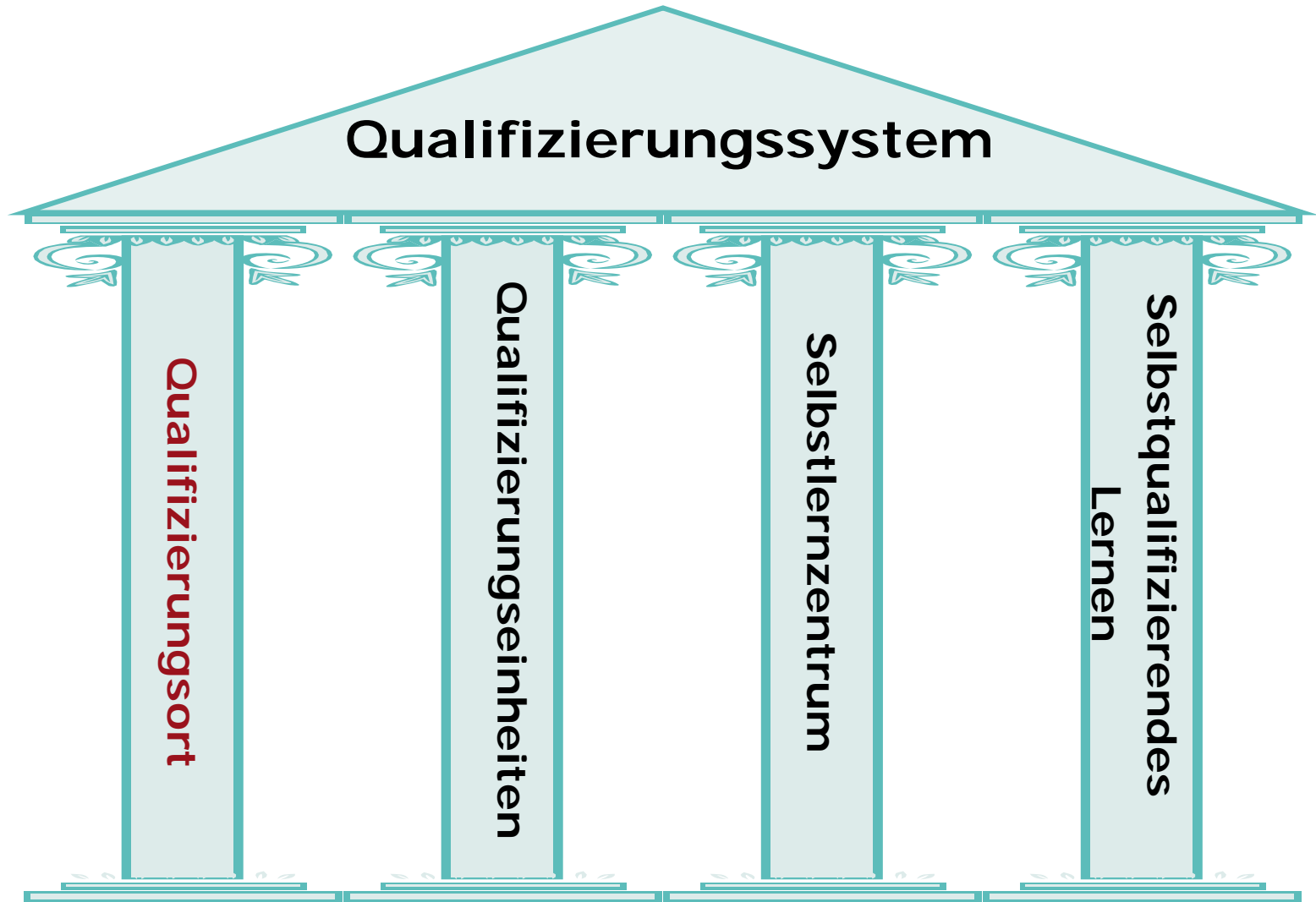


Qualifizierungsort Online und Betrieb



Fachtagung Lernunternehmen, Qualifizierungsorte...
22.09.2009 Berufsförderungswerk Köln

Das Qualifizierungssystem

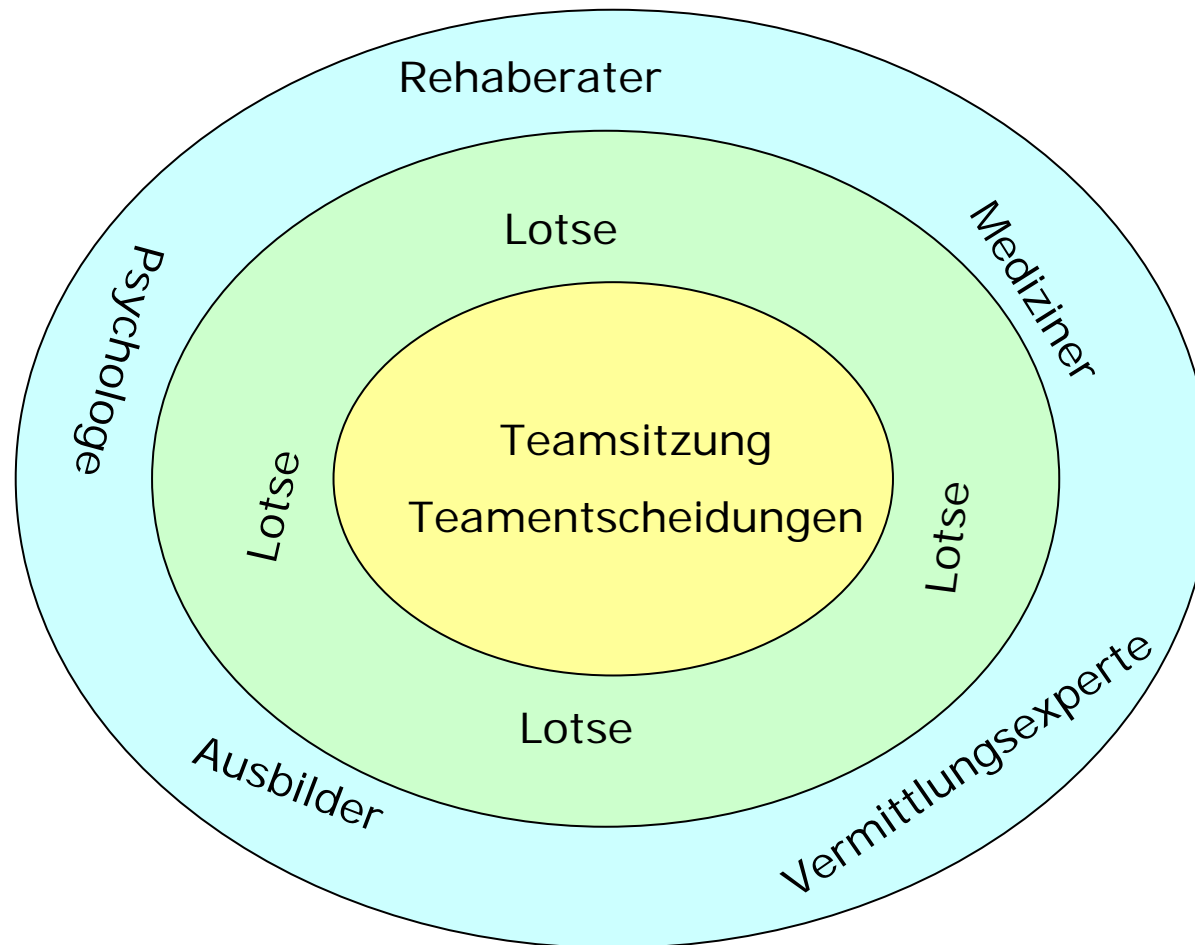


- Teilnehmer/Teilnehmergruppen
- Berufsbilder/Qualifizierungen
- Reha-Team
- Lernorte
- Qualifizierungseinheiten
- Räume/Technik/Ausstattung

Zielgruppenorientiert

- Teilnehmer mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen oder Teilnehmer, die gesundheitsbedingt nicht an den üblichen Maßnahmen teilnehmen können
- Teilnehmer, die eine volle kaufmännische Ausbildung nicht leisten können
- Teilnehmer, die eine Teilqualifizierung erhalten sollen
- Teilnehmer, die eine betriebliche Ausbildung mit Unterstützung leisten können
- Teilnehmer, bei denen fachlich spezielle Bedarfe bestehen

Reha-Team im Qualifizierungsort



5. Woche (nach Modul 1): Coachinggespräch

- Gleichzeitig Vorbereitung auf den 1. IFIP
- Situation des TN (persönlich, in der Gruppe, fachlich)
- Formulierung eines realistischen Leistungsanspruch bezogen auf die nächsten Wochen/Monate
- Festlegen von Unterstützung der individuellen und sonstigen Kompetenzen
- Festlegen von Integrationsziel und –strategie
- Vereinbarungen verbindlich festlegen, Termine festlegen
- Termin nächstes Coachinggespräch vereinbaren

Lernorte

im Qualifizierungsort Online und Betrieb

- Einzel-, Gruppen- und PC-Arbeitsplätze am Q-Ort
- Berufsförderungswerk Köln
- Betrieb
- Virtueller Lernort („e-learning“)
- Selbstlernzentrum
- weitere Lernorte

Centra Symposium - QO-TT-Teamsitzung (Hauptraum)

Microsoft Excel - QE6_EL2_9_Kennzahlen_01_Lösung.xls

AppShare-Werkzeuge

Equation Editor: $E7 = (BilanzIC37 + BilanzIC36) * 100$

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
1											
2	Kennziffern zur GuV - Rechnung				Berichtsjahr	Vorjahr	Formel				
3											
4	1. Rentabilität des Eigenkapital =	Gewinn * 100			20.355.000,00	26,49	31.039.900,00	49,87	Eigenkapital = 100%		
5	(Unternehmer-Rentabilität)	Eigenkapital			768.380,00		622.455,00		Gewinn = x %		
6											
7	2. Rentabilität des Gesamtkapitals =	(Gewinn + gez. Zinsen) * 100			24.140.000,00	15,18	34.539.900,00	24,04	Gesamtkapital = 100%		
8	(Unternehmungs-Rentabilität)	Gesamtkapital			1.590.200,00		1.437.000,00		Gewinn + gezahlte Zin		
9											
10	3. Rentabilität des Umsatzes =	Gewinn * 100			20.355.000,00	10,30	31.039.900,00	15,84	Umsatz = 100%		
11		Umsatz			1.976.000,00		1.960.000,00		Gewinn = x %		
12											
13	4. Wirtschaftlichkeit =	Erträge			1.980.800,00	1,11	1.964.999,00	1,19	>1 wirtschaftlich		
14		Aufwendungen			1.777.250,00		1.654.600,00		<1 unwirtschaftlich		
15											
16											
17											
18											
19											
20											
21											
22											
23											
24											
25											
26											
27											
28											
29											
30											
31											

Agenda

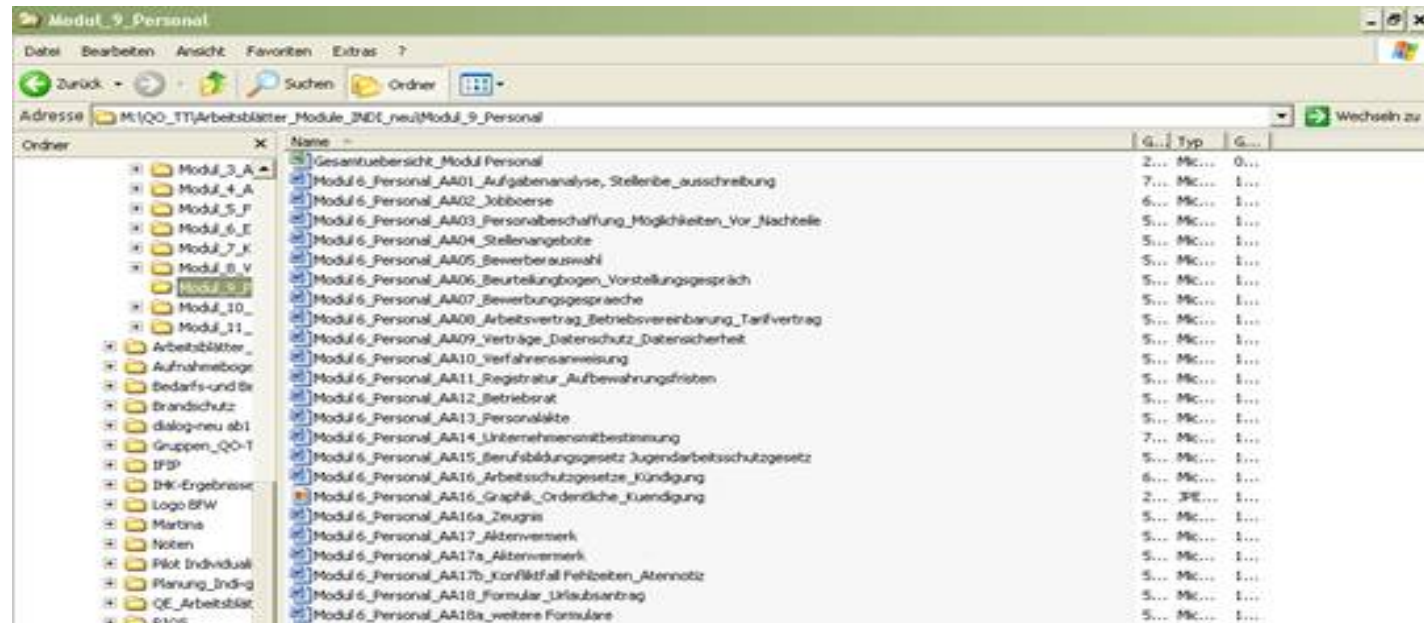
Sitzung läuft

Netzwerk

Qualifizierungseinheiten \Leftrightarrow Module

- In sich geschlossene curriculare, didaktisch aufbereitete Lerneinheiten
- Ersatz der Fachsystematik durch eine Handlungssystematik
- Verzahnung von Theorie und Praxis auf unterschiedlichen Abstraktionsstufen
- Problem- und prozessorientiert
- Gleichrangige Förderung von Fach- und Schlüsselqualifikationen

Qualifizierungseinheiten <=> Module



Alle Teammitglieder greifen im internen Netz auf Arbeitsaufträge, Einsatzpläne, IFIP... zu

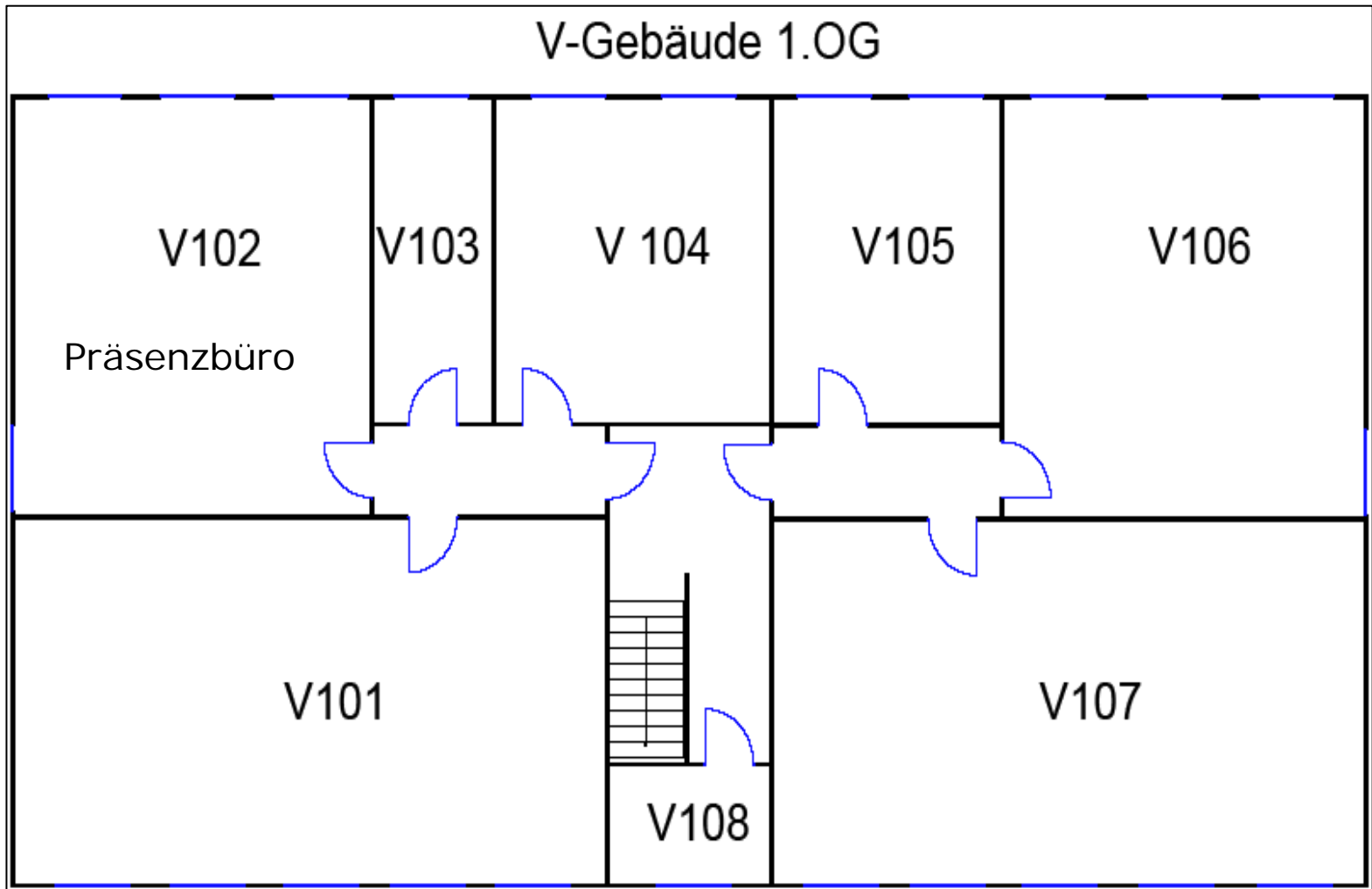


Ablaufplanung der Qualifizierungseinheiten

Ablauf Module, Beispiel für individualisierte BK-Ausbildung 2009						
1. Jahr	Profiling	Standard	Indi Zusatz	Indi Betrieb	Indi Online	
Januar	KW 4	ausbildungsbegleitendes Profiling	Modul 1: EDV-Grundlagen + Bewerbung			
	KW 5		Modul 1: EDV-Grundlagen + Bewerbung			
Februar	KW 6		Modul 1: EDV-Grundlagen + Bewerbung			
	KW 7		Modul 1: EDV-Grundlagen + Bewerbung			
März	KW 8		Modul 2: Beschaffung			
	KW 9		Modul 2: Beschaffung			
	KW 10		Modul 2: Beschaffung			
	KW 11	Modul 2: Beschaffung				
	KW 12	Modul 2: Beschaffung				
April	KW 13	Bewerbungswoche				
	KW 14	Differenzierung				
	KW 15	Modul 3: Rechnungswesen				
	KW 16	Urlaub		Urlaub	Urlaub	Urlaub
Mai	KW 17	Modul 3: Rechnungswesen				
	KW 18	Modul 3: Rechnungswesen				
	KW 19	Modul 3: Rechnungswesen				
	KW 20			Modul 4		
	KW 21					
	KW 22					

- **Unterschiedlich große Räume stehen zur Verfügung**
- **Jeder Raum mit PC-Ausstattung, alle mit Internet und internem Netzzugriff (virtuelles SLZ)**
- **Präsenzbüro für das Reha-Team und Besprechungsraum für Einzelgespräche**
- **Laptops für die Teilnehmer stehen zur Verfügung**
- **Lernplattform, virtueller Klassenraum und Lernprogramme**

Räume, Technik, Ausstattung



***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !***